

# Doch keine Notreparatur möglich

Noch ist unklar, wann das marode Turnhallendach in Flecken Zechlin saniert werden kann

Von Frauke Herweg

**Flecken Zechlin.** Schulkinder können auch nach den Sommerferien Sport in der Turnhalle in Flecken Zechlin machen. So viel scheint sicher. Völlig unklar ist allerdings, wann die Arbeiten an dem maroden Dach der Turnhalle beginnen.

Eigentlich hatte eine Dachdeckerfirma bis Ende Juni eine Notreparatur übernehmen sollen. Dieser Auftrag habe jedoch gestoppt werden müssen, sagte Bauamtsleiter Thomas Lietz am Mittwochabend vor Stadtverordneten. Nach Einschätzung eines Statikers dürfe das Dach nicht mit dem Gewicht einer Sanierungsplan belastet werden. „Die Turnhalle ist derzeit das Sorgenkind der Verwaltung.“

Lietz geht inzwischen davon aus, dass das gesamte alte Dachpaket abgenommen – und ein neues Dachpaket aufgesetzt werden

muss. „Ich kann dafür noch keinen Termin nennen“, sagte Lietz am Mittwoch. Unklar sei auch, wie teuer der größere Arbeitsaufwand wird. Noch sind zu viele Fragen offen – etwa auch, wie teuer die Entsorgung des alten Dachpaketes sein könnte. Im schlechten Fall ein Kostentreiber. In der kommenden Woche sollen Ergebnisse einer Probebohrung vorliegen. Lietz hofft, dann in diesem Punkt mehr Klarheit zu haben.

Auch wenn ein Statiker dem Dach bescheinigte, keine weitere Last tragen zu dürfen – Einsturzgefahr drohe nicht, sagte Lietz auf Nachfragen von Abgeordneten. „Es gibt kein statisches Problem.“ Vielmehr gelte es, Vorschriften einzuhalten.

Nach Einschätzung der Verwaltung kann der Schulsport auch nach den Sommerferien und trotz möglicher Bauarbeiten stattfinden. „Der



Problemfall: die Turnhalle in Flecken Zechlin.

FOTO: CELINA ANIOL

Unterricht ist davon unabhängig“, sagte Lietz. „Wir bauen oben auf dem Dach – nicht in der Halle.“

Die Verwaltung bemüht sich derzeit um Fördermittel aus dem Lea-

derprogramm, mit deren Hilfe eine Komplettsanierung der Halle ermöglicht werden soll. Im Frühjahr hatte sich herausgestellt, dass die Kosten dafür deutlich höher sind als

erwartet. Doch sei der Antragsprozess für Leader-Mittel langwierig, sagte Bürgermeister Frank-Rudi Schwochow. Zuvor müsse bereits das Dach gemacht werden.

Die Turnhalle in Flecken Zechlin ist ein Typenbau aus DDR-Zeiten. Ulrike Liedtke (SPD) regte an, sich mit anderen Kommunen zu beraten, die bei Turnhallen gleicher Bauart mit möglicherweise ähnlichen Problemen kämpfen. Lietz hat solche Gespräche bereits geführt – mit Kremen etwa.

Doch lässt sich das Beispiel Kremen nicht einfach auf Flecken Zechlin übertragen. Die Kommune saniert nicht nur das Turnhallendach, sondern plant eine Komplettsanierung für 3,3 Millionen Euro. Dafür hat Kremen in dieser Woche eine hohe Fördermittelsumme aus dem Kommunalen Infrastrukturprogramm in Aussicht gestellt bekommen.

## IN KÜRZE

### Freikarten-Gewinner stehen fest

**Neuruppin.** Über freien Eintritt für sich und eine Begleitperson ihrer Wahl zum Konzert der Band The Hooters am 31. Juli ab 19.30 Uhr im Kulturhaus Stadtgarten in Neuruppin dürfen sich Katharina Koopmann aus Segeletz und Roswitha Stier aus Katerbow freuen. Sie haben beim MAZ-Gewinnspiel jeweils zwei Freikarten ergattert. Herzlichen Glückwunsch und viel Vergnügen beim Konzert!

### Steg wird abgerissen: Badestelle gesperrt

**Alt Ruppin.** An der Badestelle auf der Halbinsel in Alt Ruppin wird ab heute der Steg abgebaut. Das teile die Neuruppiner Stadtverwaltung gestern mit. Die Badestelle sei deshalb an diesem Wochenende nicht nutzbar – und darüber hinaus: Am Montag beginnen Mitarbeiter des Kampfmittelbeseitigungsdienstes damit, den Seegrund nach Munition abzusuchen.

# IXYLON-CUP 2022 auf dem Gudelacksee

Die Lindower Regattasegler laden am 16. und 17. Juli zur siebten Ausgabe ihrer traditionellen Ranglistenregatta



## Aus nah und fern

LRS-Chef Tony Groche vermeldet stolz: Ixylon-Asse aus sechs Bundesländern sorgen am Wochenende für eine Rekordbeteiligung

Von Marius Böttcher

**Lindow.** Der Gudelacksee wird am Wochenende wieder zum Mekka der Ixylon-Segler. Die Lindower Regattasegler (LRS) veranstalten zum siebten Mal ihren über die Landesgrenzen hinaus bekannten Ixylon-Cup. Zur Premiere 2015 konnte der Verein aus der Drei-Seen-Stadt 14 Boote begrüßen, 2020, als man nach dem ersten Corona-Lockdown die erste Regatta in Ostdeutschland austrug, wurde mit 32 Segeljollen ein neuer Rekord aufgestellt. Im Vorfeld der diesjährigen Auflage informierte der Vorsitzende Tony Groche stolz: „33 Anmeldungen konnten wir bereits registrieren, wir werden erneut eine neue höchste Zahl an Teilnehmenden präsentieren, wobei ich am Wettkampftag selbst noch auf ein, zwei Kurzentenschlossene hoffe. 35 Boote, das wäre doch eine tolle Zahl.“ Die Teilnehmerzahl ist seit dem Debüt vor sieben Jahren sukzessive gestiegen, lediglich 2021 waren mit 26 Schiffen ein paar weniger als im Vorjahr unterwegs.

„Wir sind die größte Ixylon-Ranglistenregatta nach der Deutschen Meisterschaft“, sagt Groche stolz. Die vielen Teams, jeweils bestehend aus Steuermann und Vorschoter, kommen aus sechs Bundesländern – den fünf neuen und Berlin. Dies kommt nicht von ungefähr: Das jeweilige Boot, auf dem die Segel-Asse maximal sechs Wettfahrten absolvieren werden, ist eine Ixylon – die einzige DDR-Bootsklasse,



In Lindow werden am Wochenende wieder die Segel gesetzt. Auch LRS-Chef Tony Groche (l.) startet beim 7. Ixylon-Cup. FOTOS: MARIUS BÖTTCHER, VEREIN

die bis heute überlebt hat. Der 54-jährige Groche ist zuversichtlich: „Unser Gelände in der Arthur-Fleury-Straße hat sich rausgeputzt, das Segelrevier ist für einen Wettkampf dieser Größenordnung ohnehin super.“ Die Voraussetzungen für eine Fortsetzung der Erfolgsgeschichte Ixylon-Cup sind also geschaffen: „Es hat sich Westwind mit Stärken zwischen zehn bis 18 Knoten angekündigt – das ist ideal.“

Die Lindower Regattasegler wollen auf bekanntem Terrain nicht nur ein guter Gastgeber, sondern auch sportlich erfolgreich sein. Mit sieben Schiffen werden die Lokalmatadoren auf dem Gudelacksee unterwegs sein: Groche selbst segelt beispielsweise mit René Hansel. Mitfavorit Mike Bartel, immerhin Sieger der Jah-

resrangliste im Vorjahr, sitzt mit Guido Bandshoff in einem Boot. Auch der Titelverteidiger gibt sich die Ehre: Volker Schön (Sternberger Seglerverein) startet jedoch nicht mit Andreas Schickel. Das LRS-Fördermitglied hat einen neuen Vorschoter aus Plau am See dabei, verrät Groche. Am Freitagabend findet die Vermessung einiger Boote statt, am Sonnabend ist um 11 Uhr die offizielle Eröffnung, die erste Wettfahrt für 12 Uhr geplant. Am Sonntag ertönt das Startsignal bereits um 10 Uhr.

Auch abseits der Planungen für den Ixylon-Cup ist beim am 11. Januar 2015 gegründeten Verein, der gegenwärtig etwa 70 Mitglieder hat, viel passiert. „Das städtische Pachtgrundstück haben wir nun in Beschlag, auch baulich

wollen wir was auf die Beine stellen“, frohlockt Tony Groche. Die LRS haben sich auf die Fahnen geschrieben, Landesstützpunkt für den Nachwuchs zu werden: „Im Ranking sind wir hochgerutscht, unsere Visionen müssen nicht nur Träume bleiben. Wir haben, was die Infrastruktur angeht, eine neue Ausrichtung.“ Klar ist, dass man mit der Stadt, die man auf unzähligen Regatten und dank vier Kader-Talenten (Sophie Elbrandt, Jakob und Simeon Schubach sowie Friedrich Reuter) auch international präsentiert, Hand in Hand arbeitet.

Un erwähnt soll laut Tony Groche auch nicht bleiben, dass seit zwei Monaten zwei ukrainische Kinder mitsegeln. Es wird international in der Drei-Seen-Stadt: „Die Verständigung ist nicht einfach, wir sprechen englisch, wobei meine Kenntnisse eingerostet sind. Aber wenn ich sehe, mit wie viel Spaß und Freude die Kids dabei sind, dann lohnt es sich.“ Zwei weitere Talente absolvieren gegenwärtig ihre Trainerausbildung, man wolle die Eigengewächse rechtzeitig aufbauen und an die Zukunft denken, betont der Vorsitzende. Was der Nachwuchs auf dem Wasser bereits kann, darf er beim Feriencamp am ersten August-Wochenende zeigen. Außerdem lassen die Lindower Regattasegler den Kinder- und Jugendcup, für die Klassen Optimist und Laser, neu aufleben. Dieser findet am 20. August statt. Nun gilt die vollste Konzentration aber dem siebten Ixylon-Cup.

**WAS NUN?**

Das Richtige tun!  
Nach einem Unfall gibt es deshalb nur einen Weg!  
Schnell zum Fachmann.

**Karosserie** Ihr Fachbetrieb mit dem Plus an Service  
**Fachbetrieb** (Hersteller Fachbetrieb)

**Döblitz**  
Karosseriefachbetrieb  
Platz der Einheit 13, 16835 Lindow  
Tel. 03 39 337 03 01

Für Sie geöffnet:  
**Der MAZ E-Shop**

In unserem Online-Shop bieten wir Ihnen Bücher zu heimischen Themen, Tablet-Zubehör und vieles mehr. Schauen Sie doch mal vorbei!

► [MAZ-online.de/shop](http://MAZ-online.de/shop)

**MAZ E-Shop**

Märkische Allgemeine MAZ

**Autohaus Henning**  
Inhaber: Daniel Henning

**ISUZU**  
Vertragshändler

**QUADIX**  
QUADS - BUGGYS

Babimost-Ring 22 (gegenüber REAL)  
16816 Neuruppin  
Tel. 03391-659556  
Funk 0171-8076747  
[www.autohaushenning.de](http://www.autohaushenning.de)  
[autohaushenning@t-online.de](mailto:autohaushenning@t-online.de)

**LVM**  
VERSICHERUNG

– Ihr Versicherer und Ansprechpartner vor Ort –

Frank Albrecht  
Straße des Friedens 23  
16835 Lindow  
Tel. 033933 90120  
Fax 033933 90121

Frank Albrecht  
Hindenburgstraße 2  
17268 Templin  
Tel. 03987 209454  
Fax 03987 209455

[info@f-albrecht.lvm.de](mailto:info@f-albrecht.lvm.de)  
[www.f-albrecht.lvm.de](http://www.f-albrecht.lvm.de)

**ELEKTROINSTALLATION**

**Frank Peiser**  
Handwerksmeister  
Innungsmittglied

- Planung
- Ausführung
- Revision

Bahnhofstr. 46 • 16835 Lindow  
☎ 033933 -70700  
E-Mail: [elektro-peiser@t-online.de](mailto:elektro-peiser@t-online.de)

**WESSELBAU**

16818 Radensleben  
Dorfstraße 60  
☎ 03 39 25-7 04 55  
☎ 01 71 - 190 55 66  
[ras.wessel@t-online.de](mailto:ras.wessel@t-online.de)

**Ralph Wessel**

- Blitzschutz
- Erdungsanlagen
- Überprüfungen

- ✓ Fachwerk
- ✓ Dachstühle
- ✓ Carports
- ✓ Gartenhäuser
- ✓ Kinderspielhäuser
- ✓ Individuelle Holzkonstruktionen (Pergolen, Hochbetten, Treppen etc.)

**Zimmerei & Baubetreuung**  
Guido Bandshoff

[www.zimmerei-bandshoff.de](http://www.zimmerei-bandshoff.de)  
16835 Lindow (Mark) - Tel. 0170 / 31 38 604

- ✓ Balkone & Terrassen inkl. Geländer und Überdachung
- ✓ Sanierung und Neubau von Bootshäusern und Steganlagen
- ✓ Türen & Tore
- ✓ Parkettverlegung
- ✓ Saunabau für Haus & Garten
- ✓ Dachdecker- und Klempnerarbeiten

**Albert Schulz GmbH**

**TIEFBAU**

Straßen-, Kabel- und Rohrleitungsbau

Weg nach Ravenhorst 7  
16835 Vielitzsee  
Tel. 033933 / 6 11 80  
Fax 033933 / 7 15 75

ZERTIFIZIERUNG BAU  
10.05.0128 W3 GN2

GÜTEZEICHEN  
KANALBAU

Weil nicht lesen keine Option ist.  
Jetzt 4 Wochen MAZ+ kostenlos testen unter [MAZ-online.de/+](http://MAZ-online.de/+)

Schöner wohnen mit Stuck!

**TONY GROCHE**  
STUCKARBEITEN

[www.groche.de](http://www.groche.de)

16835 Lindow • Tel. 033933/ 7 21 33